

Neue Horizonte in der internationalen Bildung

Die Fachkonferenz „Schulen grenzenlos vernetzen“ geht am 19. und 20. Februar 2016 im Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum der Frage nach, wie die Nähe zu der deutsch-polnischen Grenze als wichtiger Faktor einer zu fördernden Grenz- und Europakompetenz von Schulen und außerschulischen Bildungsträgern genutzt werden kann.

Die Tagung richtet sich an Lehrende, Schulleitungen, Mitarbeitende der Jugendhilfe, der Kommunalverwaltung und zivilgesellschaftliche Akteure. Teilnehmende Organisationen haben die Chance, sich und ihre Angebote vorzustellen und Kooperationspartner für transnationale Projekte zu finden.

Noch immer beschränken sich Schulen und Bildungsträger in grenznahen Gebieten in ihrer Ausrichtung und Vernetzung vielfach auf den je nationalen Rahmen. Bildungsangebote, Kooperationspartner und Einrichtungen jenseits der Grenze bleiben ungenutzt. Die Chancen eines gemeinsamen kulturellen, ökonomischen und zivilgesellschaftlichen Gestaltungsraums werden verschenkt.

Wie können Schulen ihre Curricula, Schulprofile und Strukturen auf die Chancen und Herausforderungen ihrer Grenzregion ausrichten? Wie können Jugendliche dazu angeleitet werden, europäische Grenzregionen für Arbeit und Ausbildung, Freizeit und Kultur zu erschließen und politisch mitzugestalten? Wie lassen sich Klassenzimmer in grenzübergreifenden Kooperationen und Partnerschaften in die europäische Lebenswelt öffnen und transnationale Bildungslandschaften gemeinsam mit Bildungsträgern, kulturellen und zivilgesellschaftlichen Institutionen gestalten?

Diesen Fragen will die Fachkonferenz gemeinsam mit schulischen und außerschulischen Akteuren europäischer Grenzregionen nachgehen. Modelle guter Praxis, die in unterschiedlichsten Kontexten und Grenzregionen entwickelt und erprobt wurden, werden vorgestellt und Möglichkeiten der Schulentwicklung und Vernetzung aufgezeigt.

Wann

19.-20. Februar 2016

Wo

Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.

Platz der Jugend 6

15374 Müncheberg OT Trebnitz (Anfahrtbeschreibung siehe letzte Seite)

Pressekontakt

Franziska Mandel

Tel. +49 (0)177 6842615

E-Mail: pr@schloss-trebnitz.de

Tagungsprogramm

Freitag, 19. Februar 2016

- 11:00 Uhr **Anreise** der Teilnehmenden und Ausgabe von Zimmerschlüsseln & Tagungsunterlagen
- 11:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 12:15 Uhr **Begrüßung** durch Darius Müller, Leiter des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß Trebnitz e.V.
Grußworte
Markus Mildenerger, Staatskanzlei des Landes Brandenburg, Referent für die Zusammenarbeit mit Polen
Julian Haberecht, F. C. Flick Stiftung
Jarosław Brodowski, Deutsch Polnisches Jugendwerk
Moderation: Tom Urig
- 12:45 Uhr **Eröffnungsvortrag:** Europäische Grenzregionen auf dem Weg zur transnationalen Bildungslandschaft
Jun.-Prof. Dr. Matthias Busch, Technische Universität Kaiserslautern
- 13:45 Uhr **Parallele Workshops** zu transnationalen Bildungsprojekten I
- 1. Das Deutsch-Französische Gymnasium Saarbrücken:** Einander begegnen – gemeinsam lernen in der deutsch-französischen Grenzregion
Hans Bächle, Schulleiter des Deutsch-Französischen Gymnasiums Saarbrücken
Moderation: Nikolaus Teichmüller, Europäisches Zentrum für transnationale Partizipation
- 2. Ermland und Masuren:** historisches und kulturelles Grenzgebiet als interkultureller Raum zum gemeinsamen Gestalten?
Kornelia Kurowska, Verein Borussia e.V. Allenstein/Olsztyn
Moderation: Darius Müller, Schloß Trebnitz e.V.
- 3. „Europaklasse Tondern/Niebüll“:** gemeinsames Lernen in der deutsch-dänischen Grenzregion
Michael Christiansen, Friedrich-Paulsen-Schule Niebüll
Moderation: Jun.-Prof. Dr. Matthias Busch, Technische Universität Kaiserslautern
- 15:15 Uhr Kaffee & Kuchen
serviert von Jugendlichen des inklusiven Projekts deutsch-polnische Schülerfirma
Kaffee zum Glück / Kawa na szczęście

15:45 Uhr **Parallele Workshops** zu transnationalen Bildungsprojekten II

4. Europa-Schule Löcknitz: Grenzübergreifendes Lernen in der deutsch-polnischen Grenzregion

Regina Metz, Schulleiterin der Europa-Schule Deutsch-Polnisches Gymnasium Löcknitz

Moderation: Darius Müller, Schloß Trebnitz e.V.

5. Das Deutsch-Luxemburgische Schengen-Lyzeum – transnationales Modellprojekt in der Großregion Saar-Lor-Lux

Volker Staudt, Schulleiter des Deutsch-Luxemburgischen Schengen-Lyzeums Perl

Moderation: Tom Urig

6. Polen – Weißrussland – Ukraine: Lokale Partizipationsprojekte an der Grenze

Sergey Lapshin, Verein Genius Loci - Duch Miejsca in Ruda Śląska

Moderation: Dr. Tomasz Lis, Schloß Trebnitz e.V.

17:30 Uhr **Podiumsdiskussion:**

„Transnationale Kooperationen zwischen Sonntagsrede und Alltag“

Volker Staudt, Schulleiter des Deutsch-Luxemburgischen Schengen-Lyzeums

Regina Metz, Schulleiterin der Europa-Schule Löcknitz

Kornelia Kurowska, Borussia e.V.

Hans Bächle, Schulleiter des Deutsch-Französischen Gymnasiums Saarbrücken

Michael Christiansen, Friedrich-Paulsen-Schule Niebüll

Sergey Lapshin, Verein Genius Loci - Duch Miejsca in Ruda Śląska

Moderation: Tom Urig

19:00 Uhr Abendessen

20:00 Uhr **Abendveranstaltung & Konzert**
ShoeSwing Stringers

Samstag, 20. Februar 2016

08:00 Uhr Frühstück

09:00 Uhr Schulentwicklung konkret: **Das Projekt „Translimes“**

Nikolaus Teichmüller, Europäisches Zentrum für transnationale Partizipation

09:30 Uhr **Parallele Arbeitsgruppen**

Entwicklungspotential und Umsetzung transnationaler Bildungsarbeit

1. Auf dem Weg zum transnationalen Schulprofil: Schulprogrammarbeit für grenznahe Schulen

Leszek Naumowicz, Schulleiter der Oberschule Kostrzyn
Heike Runoh, Schulleiterin der Schule am Tornowsee
Lehrerinnen und Lehrer aus den Translimes-Partnerschulen
Moderation: Nikolaus Teichmüller, Europäisches Zentrum für transnationale Partizipation

2. Förderung von regionaler Europakompetenz und interkulturellem Lernen im Fachunterricht: Lernmaterialien und Methoden aus der Unterrichtsentwicklung

Elżbieta Naumowicz, Schulleiterin der Grundschule Kostrzyn
Antje Riedel, Schulleiterin der Grundschule Dolgeln
Barbara von Campe, Schleswig-Holsteinische Kulturerben - Denkmalpflege & Kulturvermittlung
Lehrerinnen und Lehrer aus den Translimes-Partnerschulen
Moderation: Dr. Tomasz Lis, Schloß Trebnitz e.V.

3. Partnerschaften und Kooperationsprojekte zwischen Schulen und außerschulischen Bildungsträgern

Sylvana Schneider, Schulleiterin der Kleeblatt-Schule in Seelow
Elżbieta Kosak, Kreisau-Initiative Berlin e.V. (angefragt)
Darius Müller, *Schloß Trebnitz e.V.*
Lehrerinnen und Lehrer aus den Translimes-Partnerschulen
Moderation: Beata Rauch, Schloß Trebnitz e.V.

- 10:45 Uhr **Dating: „Markt der Möglichkeiten“**
Vorstellung von Schulen, Organisationen und Institutionen der europäischen Grenzregion bei Kaffee & Snacks
- 11:30 Uhr **Entwicklungschancen transnationaler Schulentwicklung**
Berichterstattung aus den Arbeitsgruppen
- 11:45 Uhr **Podiumsgespräch: Fördermöglichkeiten und Perspektiven transnationaler Bildungsarbeit in Europa**
Iwona Kowalczyk, Euroregion Pomerania
Antje Sember, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Jarosław Brodowski, Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Moderation: Tom Urig
- 12:45Uhr **Abschluss und Ausblick**
Darius Müller, Leiter des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß Trebnitz
- 13:00 Uhr Abschiedsbuffet

Anfahrt

Anfahrt mit dem Auto

ca. 1 1/2 Stunden ab Berlin auf der B1/B5 Richtung Küstrin-Kietz / Kostrzyn nad Odra. In Jahnsfelde links Richtung Neuhardenberg abbiegen, der nächste Ort ist Trebnitz.

Anreise mit der Bahn

Direkt nach Trebnitz existiert alle zwei Stunden eine Verbindung mit der Oderlandbahn NE26 ab Berlin-Lichtenberg Richtung Küstrin/Kostrzyn bis Bahnhof Trebnitz (Mark). Die Fahrtzeit beträgt ca. 50 Minuten und der Fußweg zum Schloss dauert ca. 10 Minuten.

